

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.04.2022

Version Nr. 107

überarbeitet am: 25.04.2022

* ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator

- **Handelsname:** Borsäure gran orig.US Import

- **Artikelnummer:** 1000354941002

- **CAS-Nummer:**
10043-35-3

- **EG-Nummer:**
233-139-2

- **Indexnummer:**
005-007-00-2

- **REACH-Registrierungsnummer** 01-2119486683-25

- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Zu Einzelheiten der identifizierten Verwendungen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 siehe Anhang dieses Sicherheitsdatenblattes.

- Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Grundstoff mit nicht speziell definierter Verwendung
Zwischenprodukt

- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- Hersteller/Lieferant:

Staub & Co. - Silbermann GmbH
Ostendstraße 124
D-90482 Nürnberg
Tel.: 0911 / 5482 - 0
Fax: 0911-5482 -1119
Mail: info@staub-silbermann.de

- Auskunftgebender Bereich:

Abteilung HSE
e-Mail: sdb@staub-silbermann.de

- 1.4 Notrufnummer:

Beratungsstelle bei Vergiftungen, Mainz
Tel. 0 61 31 / 19 240

* ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Repr. 1B H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

- 2.2 Kennzeichnungselemente

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- Gefahrenpiktogramme



GHS08

- **Signalwort** Gefahr

- **Gefahrenhinweise**

H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.04.2022

Version Nr. 107

überarbeitet am: 25.04.2022

Handelsname: Borsäure gran orig.US Import

(Fortsetzung von Seite 1)

- Sicherheitshinweise

- P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
 P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
 P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
 P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

- Zusätzliche Angaben:

Nur für gewerbliche Anwender.

- 2.3 Sonstige Gefahren**- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****- PBT:** Nicht anwendbar.**- vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.1 Stoffe Borsäure H3BO3**- CAS-Nr. Bezeichnung**

10043-35-3 Borsäure

- Identifikationsnummer(n)**- EG-Nummer:** 233-139-2**- Indexnummer:** 005-007-00-2**- SVHC**

10043-35-3 Borsäure

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**- Allgemeine Hinweise:** Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.**- nach Einatmen:**

Nach Einatmen von Produktstaub Frischluftzufuhr. Mund ausspülen und Wasser nachtrinken. Gesicht mit Wasser waschen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- nach Hautkontakt: Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.**- nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt sofort mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

- nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

D

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.04.2022

Version Nr. 107

überarbeitet am: 25.04.2022

Handelsname: Borsäure gran orig.US Import

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
Produkt ist nicht brennbar.
Feuerlöschrmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung anlegen und ungeschützte Personen fernhalten.
Staubbildung vermeiden.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mechanisch aufnehmen und Reste mit Wasser abspülen. Staubbildung vermeiden. In geeigneten Behältern aufnehmen und der Rückgewinnung oder der Entsorgung gemäß Punkt 13 zuführen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Längeren oder wiederholten Kontakt mit der Haut vermeiden.
Staubbildung vermeiden.
Absaugung am Objekt erforderlich.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.04.2022

Version Nr. 107

überarbeitet am: 25.04.2022

Handelsname: Borsäure gran orig.US Import

(Fortsetzung von Seite 3)

- Lagerklasse:

6.1 D Nichtbrennbare, akut toxische Kat. 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe (TRGS 510, Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)

- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**- 7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 Zu überwachende Parameter**- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Bei Staubbildung Absaugung erforderlich.**- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****10043-35-3 Borsäure**

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 0,5* mg/m ³ 2(l);*einatembar; AGS, Y, 10
-------------------	--

- DNEL-Werte

Oral	DNEL (Bevölkerung)	0,98 mg/kg bw/day (Langzeit, systemische Wirkung)
Dermal	DNEL (Arbeiter)	392 mg/kg bw/day (Langzeit, systemische Wirkung)
	DNEL (Bevölkerung)	196 mg/kg bw/day (Langzeit, systemische Wirkung)
Inhalativ	DNEL (Arbeiter)	8,3 mg/m ³ (Langzeit, systemische Wirkung)
	DNEL (Bevölkerung)	4,15 mg/m ³ (Langzeit, systemische Wirkung)

- PNEC-Werte

PNEC Wasser	13,7 mg/l (zeitweilige Freisetzung)
	2,9 mg/l (Süßwasser)
	2,9 mg/l (Meerwasser)
PNEC	10 mg/l (Kläranlage)
PNEC Boden	5,7 mg/kg dw (Boden)
PNEC Boden	5,4 mg/kg (Boden)

- Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****- Persönliche Schutzausrüstung:****- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Staub nicht einatmen. Staubbildung vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

- Atemschutz: Bei Staubbildung Atemschutz erforderlich.**- Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Filter P3**- Handschutz:** Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)**- Handschuhmaterial**Butylkautschuk, empfohlene Materialstärke: $\geq 0,5$ mm, Durchbruchzeit: ≥ 480 Min.Polyvinylchlorid (PVC), empfohlene Materialstärke: $\geq 0,5$ mm, Durchbruchzeit: ≥ 480 Min.Nitrilkautschuk (NBR), empfohlene Materialstärke: $\geq 0,35$ mm, Durchbruchzeit: ≥ 480 Min.Chloroprenkautschuk (CR), empfohlene Materialstärke: $\geq 0,5$ mm, Durchbruchzeit: ≥ 480 Min.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.04.2022

Version Nr. 107

überarbeitet am: 25.04.2022

Handelsname: Borsäure gran orig.US Import

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille- **Körperschutz:**

Standard-Arbeitsschutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder -stiefel. Wenn Hautkontakt auftreten kann, für diesen Stoff undurchlässige Schutzkleidung tragen.

* ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**- **Allgemeine Angaben**- **Aussehen:**

Form:	fest
Farbe:	weiß
Geruch:	geruchlos
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.

- **pH-Wert (30 g/l) bei 20 °C:** ~ 4
nicht anwendbar- **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** > 1000 °C- **Siedebeginn und Siedebereich:** Nicht bestimmt- **Flammpunkt:** Nicht anwendbar; Produkt ist nicht brennbar oder explosionsgefährlich.- **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.- **Zersetzungstemperatur:** Produkt gibt beim Erhitzen Wasser ab- **Selbstentzündungstemperatur:** Nicht bestimmt.- **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.- **Explosionsgrenzen:**
untere: Nicht bestimmt.
obere: Nicht bestimmt.- **Dampfdruck:** Nicht bestimmt.

- Dichte bei 23 °C:	1,49 g/cm ³
- Relative Dichte	Nicht bestimmt.
- Dampfdichte	Nicht bestimmt.
- Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht anwendbar.

- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20 °C:** 49,2 g/l- **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser bei 22 °C:** -1,09 log POW

- Viskosität:	
dynamisch:	Nicht bestimmt.
kinematisch:	Nicht bestimmt.

- 9.2 Sonstige Angaben	
Molmasse:	61,83 g/mol

D—

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.04.2022

Version Nr. 107

überarbeitet am: 25.04.2022

Handelsname: Borsäure gran orig.US Import

(Fortsetzung von Seite 5)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Beim Erhitzen gibt das Produkt unter Bildung von Metaborsäure HBO₂ Wasser ab. Bei thermischer Zersetzung > 250 °C Bildung von Boroxid B₂O₃.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Alkalien (Laugen)
Alkohole
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Oral	LD50	4.080 mg/kg (Ratte, weiblich)
		3.450 mg/kg (Ratte, männlich)
		2.660 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402)
Inhalativ	LC 50 / 4 h	>2,03 mg/l (Ratte) (Aerosol, OECD 403)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Schwache Reizwirkung auf Haut und Schleimhäute
- **Schwere Augenschädigung/-reizung** Leicht reizend, aber kein Reizstoff gemäß den EU-Richtlinien.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Subakute bis chronische Toxizität:**
Es gibt Hinweise auf eine reproduktionstoxische Wirkung von Borsäure.

- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Oral	NOAEL	17,5 mg/kg bw/day (rat)
------	-------	-------------------------

- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.
Augenkontakt kann durch mechanische Einwirkung (Staub) zu Reizungen führen.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität**
Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

D
(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.04.2022

Version Nr. 107

überarbeitet am: 25.04.2022

Handelsname: **Borsäure gran orig.US Import**

(Fortsetzung von Seite 6)

* ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität

- Aquatische Toxizität:

LC 50 / 96 h	456 mg/l (Pimephales promelas(fettköpfige Elritze))
LC 50 / 72 h	1.020 mg/l (Carassius auratus)
EC 50 / 48 h	133-760 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
EC 50 / 72 h	299 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Anorganisches Produkt, ist durch biologische Reinigungsverfahren nicht aus dem Wasser eliminierbar.

- **Sonstige Hinweise:** Verursacht keine biologische Sauerstoffzehrung

- 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten. ($\log P(o/w) < 1$).

- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- Weitere ökologische Hinweise:

- Allgemeine Hinweise:

Darf nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen.

Wassergefährdungsklasse 1 schwach wassergefährdend

- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.

- Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Gebrauchtes Produkt dem Recycling oder soweit möglich einer anderen Verwendung zuführen. Ansonsten einer zugelassenen Entsorgung übergeben.

- Abfallschlüsselnummer:

Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

- Ungereinigte Verpackungen:

- Empfehlung:

L e i h v e r p a c k u n g: Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem Lieferanten zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, daß keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen!

Sonstige Behälter: vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.

- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.04.2022

Version Nr. 107

überarbeitet am: 25.04.2022

Handelsname: **Borsäure gran orig.US Import**

(Fortsetzung von Seite 7)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer - ADR/RID, IMDG, IATA	entfällt
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung - ADR/RID, IMDG, IATA	entfällt
- 14.3 Transportgefahrenklassen - ADR/RID, IMDG, IATA - Klasse	entfällt
- 14.4 Verpackungsgruppe - ADR/RID, IMDG, IATA	entfällt
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar.
- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.
- Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen
- UN "Model Regulation":	entfällt

* ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- Gefahrenpiktogramme



GHS08

- Signalwort Gefahr
- Gefahrenhinweise
H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
- Sicherheitshinweise
P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.
- Richtlinie 2012/18/EU
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Der Stoff ist nicht enthalten.
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 30

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.04.2022

Version Nr. 107

überarbeitet am: 25.04.2022

Handelsname: Borsäure gran orig.US Import

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**
Der Stoff ist nicht enthalten.
- **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**
- **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe** Der Stoff ist nicht enthalten.
- **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**
Der Stoff ist nicht enthalten.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften beachten.
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Listeneinstufung):** schwach wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
TRGS 510 "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern".

- Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57	
10043-35-3	Borsäure

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.
-

* ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Datenblatt ausstellender Bereich:

Stockmeier Chemie GmbH & Co.KG
Am Stadtholz 37

D - 3 3 6 0 9

B i e l e f e l d

Tel.: +49 521 3037-381

E-Mail: ehs-bielefeld@stockmeier.de

- Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

NOAEL: No Observed Adverse Effect Level

RPE: Respiratory Protective Equipment

RCR: Risk Characterisation Ratio (RCR= PEC/PNEC)

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

SVHC: Substance of Very High Concern

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Repr. 1B: Reproduktionstoxizität – Kategorie 1B

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.04.2022

Version Nr. 107

überarbeitet am: 25.04.2022

Handelsname: Borsäure gran orig.US Import

(Fortsetzung von Seite 9)

- * **Daten gegenüber der Vorversion geändert**- **ANHANG****Expositionsszenarien:**

Die folgende Auflistung führt die identifizierten und registrierten Verwendungen für diesen Stoff auf. Jeder Verwendung ist die Nummer der geltenden Expositionsszenarios bezüglich der Gesundheit der Menschen, der Umwelt und der Verbraucherexposition zugewiesen.

Diese Tabellen sind zu finden unter www.borax.com/EU-REACH/exposure-scenarios.

E-1: Umweltszenario für Import, Herstellung, Raffination und Verpackung von Boraten

E-2: Umweltszenario für allgemeine industrielle Verwendung von Boraten, die zur Herstellung eines anderen Stoffes führt

E-3: Umweltszenario für industrielle Verwendung von Boraten bei der Herstellung von Dibortrioxid-haltigen Katalysatoren

E-4: Umweltszenario für allgemeine Formulierung von Borat in Gemischen

E-5: Umweltszenario für Formulierung von Borat in Detergenzien

E-6: Umweltszenario für Formulierung von Boraten in Farben und Beschichtungen

E-7: Umweltszenario für Formulierung von Boraten in Klebstoffen

E-8: Umweltszenario für allgemeine Formulierung von Boraten in Materialien

E-9: Umweltszenario für allgemeine industrielle Verwendung von Boraten als Prozesshilfsmittel in Prozessen und Produkten

E-10: Umweltszenario für industrielle Verwendung von Boraten für die Autokaustizierung

E-11: Umweltszenario für industrielle Verwendung von Boraten, mit Einschluss in oder auf einer Matrix

E-12: Umweltszenario für industrielle Verwendung von Klebstoffen, die Boratverbindungen enthalten

E-13: Umweltszenario für industrielle Verwendung von Farben und Beschichtungen, die Boratverbindungen enthalten

E-14: Umweltszenario für industrielle Verwendung von Boraten bei der Herstellung von Glaswolle

E-15: Umweltszenario für industrielle Verwendung von Boraten bei der Herstellung von alkalireichem Glas

E-16: Umweltszenario für industrielle Verwendung von Boraten bei der Herstellung von alkaliarmem Glas

E-17: Umweltszenario für industrielle Verwendung von Boraten bei der Herstellung von Fritten

E-18: Umweltszenario für industrielle Verwendung von Boraten in geschlossenen Systemen

E-19: Umweltszenario für industrielle Verwendung von Boraten in Kernkraftwerken mit Freisetzung ins Wasser

E-20: Umweltszenario für industrielle Verwendung von Boraten in Kernkraftwerken ohne Freisetzung ins Wasser

E-21: Umweltszenario für allgemeine industrielle Verarbeitung von Erzeugnissen mit gering-abrasiven Techniken

E-22: Umweltszenario für allgemeine Verwendung von Boraten in Laboratorien als analytisches Reagens

E-23: Umweltszenario für allgemeine breit dispersive Verwendung von Boraten mit 100% Freisetzung in das Wasser

E-24: Umweltszenario für breit dispersive Verwendung von borathaltigen Düngemitteln

E-25: Umweltszenario für allgemeine breit dispersive Verwendung von borathaltigen Farben und Beschichtungen

E-26: Umweltszenario für allgemeine breit dispersive Verwendung von Zellulosedämmung

E-27: Umweltszenario für allgemeine breit dispersive Verwendung von borathaltigen Erzeugnissen mit geringer Freisetzung

E-28: Umweltszenario für allgemeine breit dispersive Verwendung von borathaltigen Erzeugnissen mit hoher Freisetzung

HH-1: Berufsbedingtes Szenario für gewerbliche Verwendung von Schwimmbadtableten

HH-2: Berufsbedingtes Szenario für allgemeine Produktionstätigkeiten – geschlossene Verfahren und größtenteils geschlossene Verfahren bei hoher Temperatur

HH-3: Berufsbedingtes Szenario für Raffination und Verarbeitung von Boraten

HH-4: Berufsbedingtes Szenario für Gebrauch von Waschmitteln in industriellen oder gewerblichen Einrichtungen

HH-5: Berufsbedingtes Szenario für Beregnungsdüngung mit borhaltigen flüssigen Düngemitteln

HH-6: Berufsbedingtes Szenario für industrielles Auftragen von Klebstoff

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.04.2022

Version Nr. 107

überarbeitet am: 25.04.2022

Handelsname: Borsäure gran orig.US Import

(Fortsetzung von Seite 10)

- HH-7: Berufsbedingtes Szenario für Entladen von Beuteln (25-50 kg) in Mischgefäße
 HH-8: Berufsbedingtes Szenario für Entladen von Big-Bags (750-1500 kg) in Mischgefäße
 HH-9: Berufsbedingtes Szenario für Verdünnung des Metallverarbeitungsflüssigkeitskonzentrats mit Wasser
 HH-10: Berufsbedingtes Szenario für Transport von borhaltigem granularem Düngemittel
 HH-11: Berufsbedingtes Szenario für industrielle Verwendung von Farben und Beschichtungen
 HH-12: Berufsbedingtes Szenario für Gebrauch von Reinigungslösungen in industriellen oder gewerblichen Einrichtungen
 HH-13: Berufsbedingtes Szenario für Zubereitung und Anwendung von Feuerfestmassen
 HH-14: Berufsbedingtes Szenario für Beladen von Tankwägen
 HH-15: Berufsbedingtes Szenario für Entladen von Boraten von Schiffen
 HH-16: Berufsbedingtes Szenario für Produktion in geschlossenem Verfahren bei Raumtemperaturen
 HH-17: Berufsbedingtes Szenario für Auffüllen von Behandlungsbad zum Galvanisieren, Beschichten und anderen Oberflächenbehandlungen
 HH-18: Berufsbedingtes Szenario für Transfer des Stoffes oder der Zubereitung von/in große Gefäße/ Behälter in speziell für ein Produkt vorgesehenen Anlagen
 HH-19: Berufsbedingtes Szenario für Verpacken in Beutel (25-50 kg)
 HH-20: Berufsbedingtes Szenario für Verpacken in große Big-Bags
 HH-21: Berufsbedingtes Szenario für allgemeine Wartungsarbeiten
 HH-22: Berufsbedingtes Szenario für Transfer des Stoffes in kleine Behälter
 HH-23: Berufsbedingtes Szenario für Transfer von borhaltigem flüssigen Blattdünger
 HH-24: Berufsbedingtes Szenario für industrielle Verwendung von Flussmittelpasten zum Beschichten von Schweiß-/Lötstäben
 HH-25: Berufsbedingtes Szenario für gewerbliche Verwendung von Farben und Beschichtungen
 HH-26: Berufsbedingtes Szenario für gewerbliches Auftragen von Klebstoff
 HH-27: Berufsbedingtes Szenario für Ausstreuen von borhaltigem granularem Düngemittel
 HH-28: Berufsbedingtes Szenario für Auftrag von borhaltigem flüssigen Düngemitteln
 HH-29: Berufsbedingtes Szenario für Galvanisieren, glasieren und andere Oberflächenbehandlung metallischer Erzeugnisse
 HH-30: Berufsbedingtes Szenario für Verwendung von Entwickler- und Fixierlösungen in der Photographie
 HH-31: Berufsbedingtes Szenario für Komprimieren und Tablettieren borathaltiger Pulver
 HH-32: Berufsbedingtes Szenario für Laborarbeiten
 HH-33: Berufsbedingtes Szenario für Verwendung von Metallverarbeitungsflüssigkeiten bei der maschinellen Bearbeitung
 HH-34: Berufsbedingtes Szenario für Schmierung unter Hochleistungsbedingungen
 HH-35: Berufsbedingtes Szenario zum Herstellen einer Stammlösung – Anwendung in der Photographie
 HH-36: Berufsbedingtes Szenario für gewerblichen Einbau von Zellulosedämmstoff
 HH-37: Berufsbedingtes Szenario für gewerblichen Einbau von Gipsplatten, Platten und anderen Produkten
 HH-38: Berufsbedingtes Szenario für industrielle Zerkleinerungs- und Mahlverfahren
 HH-39: Berufsbedingtes Szenario für industrielle Verwendung von Schleifmitteln
 HH-40: Berufsbedingtes Szenario für industrielle/gewerbliche Verwendung von Flussmitteln beim Schweißen/Löten
 HH-41: Berufsbedingtes Szenario für Lagerarbeiten